

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet	8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche	18020341320002
Name Maßnahmenfläche	Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft
Maßnahmentyp	Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	NW	Anzahl Teilfl.	1	angelegt am	09.02.2016
Bearbeiter/in	Martin Schmieder	Fläche (ha)	5.1615		

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Beibehaltung naturnaher Waldwirtschaft.
 Die Fortführung einer konsequent umgesetzten, naturnahen Waldbewirtschaftung mit einer Förderung von Laub-Althölzern bietet für das Grüne Besenmoos die Chance auf langfristigen Erhalt der Population und der Bewahrung des guten Erhaltungszustands.
 Bevorzugt besiedelt werden fehlwüchsige Bäume (krumm-, schiefwüchsige Bäume, Zwiesel, tiefliegende Stammgabelung). Bekannte Trägerbäume sollen nicht genutzt werden. Irrtümliche Fällungen können durch optische Markierungen vermieden werden. Isolierte bzw. punk-tuelle Einzelvorkommen sind dabei im Besonderen zu schützen, da diese Gehölze für die Wiederausbreitung eine zentrale Rolle spielen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Erhaltung von meist halbschattigen, luftfeuchten Laubmischwäldern mit Altholzanteilen und den entsprechenden Trägerbäumen.

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	18020341310002	1381	Dicranum viride
--	----------------	------	-----------------

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	1193	Bombina variegata
	1381	Dicranum viride

Maßnahmen	Maßnahme	14.4	Altholzanteile belassen
	Art der Maßnahme		Waldpflege
	Turnus		im Zuge der forstlichen Bewirtschaftung
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Durchführungszeitraum Konkretisierung im Rahmen der Beratung und Betreuung des Privatwaldes durch die Untere Forstbehörde.

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute flächig

Maßnahme 14.7 Naturnahe Waldbewirtschaftung

Art der Maßnahme Waldpflege

Turnus im Zuge der forstlichen Bewirtschaftung

Dringlichkeit mittel

Erfolgskontrolle im Jahr

Durchführungszeitraum Konkretisierung im Rahmen der Beratung und Betreuung des Privatwaldes durch die Untere Forstbehörde.

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute flächig

Maßnahme 14.8.3 Habitatbäume belassen

Art der Maßnahme Waldpflege

Turnus im Zuge der forstlichen Bewirtschaftung

Dringlichkeit mittel

Erfolgskontrolle im Jahr

Durchführungszeitraum Konkretisierung im Rahmen der Beratung und Betreuung des Privatwaldes durch die Untere Forstbehörde.

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute flächig

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 18020341320003
Name Maßnahmenfläche keine Maßnahme, Entwicklung beobachten
Maßnahmentyp Erhaltungsmaßnahme

Feldnr.	KM	Anzahl Teilfl.	2	angelegt am	09.02.2016
Bearbeiter/in	Martin Schmieder	Fläche (ha)	5.6879		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Entwicklung beobachten.
 Aufgrund des derzeitigen guten Erhaltungszustandes der [91E0]* Auenwälder mit Erle, Esche, Weide, sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Der Erhaltungszustand sollte jedoch in regelmäßigen Abständen überprüft werden, um gegebenenfalls Erhaltungsmaßnahmen einleiten zu können. In Einzelfällen werden für bestimmte Erfassungseinheiten dennoch Erhaltungsmaßnahmen formuliert, sofern es naturschutzfachlich für notwendig erachtet wird bzw. ein überwiegend öffentliches Interesse besteht.

Beschreibung der Maßnahmenziele Entwicklung beobachten.

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)	28020341300010	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300011	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300019	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300018	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300017	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300016	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300012	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300013	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300014	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	28020341300015	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	18020341300003	91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
	18020341300004	91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
	91E0*	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmen	Maßnahme	1.3	zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten
	Art der Maßnahme		Sonstige
	Turnus		bei Bedarf
	Dringlichkeit		gering
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		Überprüfung alle fünf bis zehn Jahre.
	Ziel		
	Beschreibung		
	Maßnahmenattribute		flächig

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet	8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche	18020341320004
Name Maßnahmenfläche	Dauerwaldartige Pflege Moorwälder
Maßnahmentyp	Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	MW	Anzahl Teilfl.	6	angelegt am	09.02.2016
Bearbeiter/in	Martin Schmieder	Fläche (ha)	16.1456		

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Moorwald – Lebensraumtypen sind aufgrund ihrer standörtlichen- und kulturhistorischen Bedeutung als extensive Waldflächen in Form von Dauerwäldern zu behandeln. In ihnen sollen lediglich Pflegemaßnahmen stattfinden.

Die Tatsache, dass sich auf diesem Standort ein Rauschbeeren-Fichtenwald entwickelt hat zeigt, dass die Fichte hier ihre standörtliche Berechtigung hat. Sie ist deshalb grundsätzlich zu erhalten, kann aber zu Gunsten der Waldkiefer bzw. kleinstandörtlicher Besonderheiten zurückgenommen werden. Dies sollte jedoch keinesfalls abrupt geschehen, da es sonst zu Schäden an den trockenheitssensiblen Torfmoosen kommen kann. Optimal sind Einzelbaumentnahmen im Rahmen von schwachen Pflegeeingriffen. Gesellschaftstypische Baumarten sollen dabei besonders gefördert werden.

Besonders in den Randbereichen des Moores sollten die Fichtenanteile zurückgedrängt werden, um für lichtliebende Arten eine verbesserte Biotopvernetzung zu erreichen. Dies sollte auch auf angrenzenden Flächen außerhalb der ausgewiesenen LRT geschehen. Der Schlagabraum ist vollständig aus dem Moorkörper zu entfernen.

Somit sollen notwendig erachtete Holznutzungen in Form von Pflegemaßnahmen nicht über eine einzelstammweise bis maximal gruppenweise Entnahme hinausgehen und nur bei gefrorenem Untergrund/Boden erfolgen. Es ist darauf zu achten, dass der Torfkörper und kleinflächige, an den Lebensraumtyp angrenzende Moorlinsen im Zuge des Holzrückens nicht befahren werden. Aus diesem Grunde wird die Holzbringung mit Seilkran empfohlen. Sind Erschließungslinien in angemessenen Abstand vorhanden, ist das Rücken im Seillinienverfahren möglich, dies ist jedoch witterungsabhängig zu entscheiden.

Pflegemaßnahmen in den Moorwäldern der jeweiligen Naturschutzgebiete sind im Vorfeld mit der Höheren Naturschutzbehörde abzustimmen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Erhaltung der charakteristischen Artenausstattung in Baum-, Strauch- und Krautschicht

Fläche ausserhalb Begründung

nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

18020341300002 91D0* Moorwälder

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

91D0* Moorwälder

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH/ SPA-Arten (Art-Code)

Maßnahmen	Maßnahme	14.1.4	Entwicklung zum Dauerwald
	Art der Maßnahme		Waldpflege
	Turnus		bei Bedarf
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		Durchführung von Pflegeeingriffen im Winterhalbjahr. Bei Bedarf
	Ziel		
	Beschreibung		
	Maßnahmenattribute		extensiv
		Maßnahme	16.9
	Art der Maßnahme		Waldpflege
	Turnus		bei Bedarf
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		
	Maßnahmenattribute		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320002
Name Maßnahmenfläche Beweidung mit Robustrinderrassen
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	RW	Anzahl Teilfl.	2	angelegt am	09.12.2016
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	16.0713		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Die Beweidung mit Robustrinderrassen, wie sie um die Seen 2 und 3 sowie um See 4 einge-richtet ist, sollte in diesem Rahmen weiterbetrieben werden. Die Grasnarbenverletzung durch den Tritt der Rinder sowie das stellenweise Niedrighalten der Vegetation sorgt für eine sehr gute Strukturierung der Seeufer sowie auch der Amphibiengewässer zwischen See 2 und See 3. Geeignete Rassen wären beispielsweise: Angus, Aubrac, Charolais, Galloway, Hinterwäl-der, Limousin, Murnau-Werdenfelser.

Beschreibung der Maßnahmenziele Erhaltung der Verlandungsbereiche mit Röhrichten, Seggen- oder Binsenbeständen

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	28020341310041	A118	Rallus aquaticus
	28020341310044	1166	Triturus cristatus
	28020341310002	1193	Bombina variegata

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	A118	Rallus aquaticus
	1166	Triturus cristatus
	1193	Bombina variegata

Maßnahmen	Maßnahme	4.0	Beweidung
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		einmalig, nachfolgend Dauerpflege
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320008
Name Maßnahmenfläche Erhaltung von Pufferzonen entlang von Gewässern
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	PZ	Anzahl Teilfl.	20	angelegt am	15.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	12.2962		

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Pufferzonen können eine Reduzierung von Nährstoffeinträgen in die Gewässer bewirken. Besonders gewässerbegleitende Gehölzstreifen haben eine wichtige Pufferfunktion, um den Eintrag von unerwünschten Nährstoffen, insbesondere Stickstoff, zu reduzieren bzw. ganz zu unterbinden. Auch extensiv genutztes Grünland oder bachbegleitende Hochstaudenfluren erfüllen diese Funktion. Daher sind entsprechende Strukturen zu erhalten.

Auf Gehölzpflegemaßnahmen im Rahmen der Gewässerunterhaltung kann naturschutzfachlich verzichtet werden, ein Zurückschneiden auf den Stock ist aber möglich, sofern diese Maßnahme nur Abschnittsweise bzw. wechselseitig erfolgt.

Zur weiteren Verbesserung der Habitatqualität der Fließgewässer sollten an gehölzarmen Bachabschnitten im gesetzlich vorgeschriebenen Gewässerrandstreifen gewässerbegleitende Gehölzstreifen aus standortheimischen Bäumen und Sträuchern etabliert werden.

Die Gehölzstreifen können einerseits durch Anpflanzung, andererseits durch Nutzungsauflassung im Gewässerrandstreifen über die natürliche Sukzession entstehen (optimal wäre eine Entwicklung jeweils zur Hälfte). Die Pflanzungen sollten mit den standortheimischen Arten Erle, Weide, Eiche und Berg-Ahorn erfolgen. Die weitere Entwicklung der Gehölzstreifen ist zu beobachten. Soweit sich in Abschnitten mit Nutzungsaufgaben binnen sechs Jahren kein Gehölzaufwuchs entwickelt, sollten Bepflanzungsmaßnahmen durchgeführt werden. Ansiedlungen unerwünschter Arten (Japanischer Staudenknöterich (*Fallopia japonica*) oder Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)) sollten bekämpft werden.

Weiterhin sollte in Bereichen des LRT Fließgewässer mit flutender Wasservegetation [3260] bei der Neuschaffung von Gehölzstreifen darauf geachtet werden, dass die Makrophytenbestände nicht negativ durch Beschattung beeinflusst werden. Hier bietet sich eine einseitig alternierende Anlage von Gehölzstreifen an.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb nein
Begründung

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)	3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
---	------	--

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	28020341310032	1032	Unio crassus
	28020341310031	1032	Unio crassus
	28020341310030	1032	Unio crassus

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	1032	Unio crassus
	1163	Cottus gobio
	1337	Castor fiber

Maßnahmen	Maßnahme	12.0	Ausweisung von Pufferflächen
	Art der Maßnahme		Änderung der Nutzungsart
	Turnus		einmalige Maßnahme
	Dringlichkeit		hoch
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		

Maßnahmenattribute

Maßnahme	23.6	Anlage von Ufergehölzen
Art der Maßnahme		Einmalige Maßnahme
Turnus		einmalig, nachfolgend Dauerpflege
Dringlichkeit		mittel
Erfolgskontrolle im Jahr		
Durchführungszeitraum		
Ziel		

Maßnahmenattribute

Maßnahme	23.7	Extensivierung von Gewässerrandstreifen
Art der Maßnahme		Änderung der Nutzungsart
Turnus		maximal zweimal jährlich
Dringlichkeit		hoch
Erfolgskontrolle im Jahr		
Durchführungszeitraum		
Ziel		

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320010
Name Maßnahmenfläche Nutzungsextensivierung entlang von Gewässern
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	EX	Anzahl Teilfl.	23	angelegt am	15.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	91.676		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Die intensive Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen , die direkt an Gewässer angrenzen, bedingt nicht nur den Eintrag von Nährstoffen, sondern auch einen verstärkten Feststoffeintrag, der sich schädlich auf den Lebensraumtyp Fließgewässer mit flutender Wasservegetation [3260] und Gewässerorganismen auswirkt. Der Nährstoff- sowie Schadstoffeintrag ist hierbei nicht nur an den Gewässern im Gebiet, sondern auch entlang der Zuflüsse außerhalb der Schutzgebietskulisse zu unterbinden, um eine Wirksamkeit dieser Maßnahme zum Schutz der kleinen Flussmuschel (Unio crassus)[1032] sowie für die Groppe (Cottus gobio)[1163] im Gewässer sicherzustellen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code) 3260 Fließgewässer mit flutender Wasservegetation

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	28020341310018	1163	Cottus gobio
	28020341310019	1163	Cottus gobio
	28020341310014	1163	Cottus gobio
	28020341310013	1163	Cottus gobio
	28020341310012	1163	Cottus gobio
	28020341310011	1163	Cottus gobio

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) 1032 Unio crassus
1163 Cottus gobio

Maßnahmen	Maßnahme	7.1	Extensivierung auf ganzer Fläche
	Art der Maßnahme		Änderung der Nutzungsart
	Turnus		einmalig, nachfolgend Dauerpflege
	Dringlichkeit		hoch
	Erfolgskontrolle im Jahr		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Durchführungszeitraum Ab sofort

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320013
Name Maßnahmenfläche Wiederherstellung der Durchgängigkeit (am oberen Rübelisbach)
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	WD	Anzahl Teilfl.	2	angelegt am	21.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	5.1102		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Die Erhaltung der gefährdeten Kleinen Flussmuschel [1032] im Rübelisbach wird nicht gelingen, wenn der Biber bachaufwärts immer neue Dämme baut und damit die Durchgängigkeit für Kleine Flussmuschel und Wirtsfische behindert und diese Arten somit genetisch isoliert. Außerdem werden durch Verschlammung und Kolmatierung ungünstige Habitatbedingungen geschaffen. Daher soll der Biber einen großen Bereich als „Biberland“ zur Vergügung erhalten. Alle neu gebauten Dämme bachaufwärts sollen von autorisierten Personen entfernt werden (unter Wahrung des Erhaltungszustands des Bibers).

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	28020341310012	1163	Cottus gobio
	28020341310016	1163	Cottus gobio
	28020341310013	1163	Cottus gobio
	28020341310014	1163	Cottus gobio
	28020341310015	1163	Cottus gobio

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	1032	Unio crassus
	1163	Cottus gobio

Maßnahmen	Maßnahme	24.4	Ökologische Verbesserung der Gewässerstruktur
	Art der Maßnahme		Einmalige Maßnahme
	Turnus		mindestens dreimal jährlich
	Dringlichkeit		hoch
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		nach Bedarf
	Ziel		
Beschreibung			

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320016
Name Maßnahmenfläche Bekämpfung des Bisam
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	JB	Anzahl Teilfl.	1	angelegt am	21.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	3.9147		

Beschreibung der Maßnahmenfläche In den vegetationsarmen Monaten des Jahres ergänzt der Bisam (*Ondatra zibethicus*) seine sonst pflanzliche Ernährung unter anderem mit Muscheln. Dies stellt eine mögliche ernste Bedrohung für die bereits geschwächten Populationen der kleinen Flussmuschel (*Unio cras-sus*)[1032] im Gebiet dar. Fraßschäden an der Kleinen Flussmuschel durch den Bisam sind im gesamten Gebiet zu vermeiden. Daher sollte eine Bestandsreduktion mit geeigneten Mitteln stattfinden, um die Möglichkeit auf Fraßschäden zu minimieren. Aufgrund des Bibervorkommens im Gebiet kommt bei der Fallenjagd nur der Einsatz von Lebendfallen in Frage, um eine Tötung von jungen Bibern auszuschließen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)	28020341310030	1032	Unio crassus
	28020341310031	1032	Unio crassus
	28020341310032	1032	Unio crassus

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	1032	Unio crassus
---	------	--------------

Maßnahmen	Maßnahme	26.0	jagdliche Maßnahmen
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		
	Dringlichkeit	hoch	
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320019
Name Maßnahmenfläche Rückführung in fischfreie Tümpel
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	ES	Anzahl Teilfl.	4	angelegt am	27.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	0.5868		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Die Gewässer zwischen See 2 und See 3 und nördlich von See 1 sollten regelmäßig gepflegt werden, um eine vollständige Verlandung zu verhindern. Die Tümpel sind in regelmäßigen Turnus auf ihren Stand der Sukzession zu kontrollieren und bei Bedarf zu räumen. Weiter sind die Tümpel fischfrei zu machen. Tümpel zwischen Waschwasserabsetzbecken (See1) und Wald sind wiederherzustellen und nach den Ansprüchen von Gelbbauchunke und Kammmolch zu pflegen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)	1166	Triturus cristatus
	1193	Bombina variegata

Maßnahmen	Maßnahme	22.1.4	Ausbaggerung
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		mindestens alle zehn Jahre
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		Spätherbst, Winter
	Ziel		
	Beschreibung		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320021
Name Maßnahmenfläche Erhalt von offenen Kiesflaechen
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	KU	Anzahl Teilfl.	2	angelegt am	29.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	3.9752		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Nach Schließung des Kieswerks, das nach derzeitigem Stand ab Ende 2019 vorgesehen ist, entfällt die Kiesumschlagsfläche. Außerdem ist ein Abbau der Kiesinsel in See 7 angedacht. Um der Gelbbauchunke [1193] ebenso wie Rast- und potentiellen Brutvögeln wie Regenpfeifern weiterhin Lebensraum bieten zu können, sollten Kiesflächen erhalten oder neue Kiesflächen geschaffen und in Bewegung gehalten werden, um eine mögliche Sukzession zu verhindern und weiterhin temporäre Laichgewässer entstehen zu lassen. Gemäß Rekultivierungsplan des Kieswerkbetreibers werden als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme offene Boden- und Kiesflächen im Bereich des bis dahin verfüllten Sees 1 geschaffen. Diese sind langfristig zu erhalten.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code) 28020341310009 1193 Bombina variegata

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) 1193 Bombina variegata

Maßnahmen	Maßnahme	27.1	Geländemodellierung
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		einmal jährlich
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		Wintermonate
	Ziel		
	Beschreibung		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmenattribute

Maßnahme	27.3	extensive Bodenverletzung
Art der Maßnahme		Dauerpflege
Turnus		einmal jährlich
Dringlichkeit		mittel
Erfolgskontrolle im Jahr		
Durchführungszeitraum		Wintermonate
Ziel		
Beschreibung		

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320022
Name Maßnahmenfläche Mahd mit Abräumen im Waltere Moor
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	MA	Anzahl Teilfl.	2	angelegt am	29.03.2017
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	1.0734		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Es wird eine Mahd mit Abräumen alle 2-3 Jahre empfohlen. Im Offenlandbereich des Waltere Moor soll durch diesen Mahdturnus auch die Gehölzsukzession verhindert werden. Es sollte darauf geachtet werden, Trittschäden bei der Pflege zu vermeiden. Weiter ist es wichtig bei der Gehölzpflege Moorbirken zu schonen.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code) 28020341300021 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code) 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code) 28020341310042 1393 Drepanocladus vernicosus

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)

Maßnahmen	Maßnahme	16.0	Pflege von Gehölzbeständen
	Art der Maßnahme		Sonstige
	Turnus		bei Bedarf
	Dringlichkeit		gering
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		

Maßnahmenattribute

Maßnahme	2.1	Mahd mit Abräumen
Art der Maßnahme		Dauerpflege
Turnus		mindestens alle drei Jahre
Dringlichkeit		mittel
Erfolgskontrolle im Jahr		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Durchführungszeitraum

Ziel

Beschreibung

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320025
Name Maßnahmenfläche Beibehaltung der extensiven Nutzung
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	EN	Anzahl Teilfl.	1	angelegt am	30.01.2018
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	1.6236		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Beibehaltung der extensiven Grünlandnutzung: zweimalige Mahd ohne Flüssigmistdüngung, erster Schnitt ab 10.06. zweiter Schnitt ab 15.08. Eventuelle Festmistgabe alle 3 bis 5 Jahre.

Beschreibung der Maßnahmenziele Erhalt des Artenspektrums der Flachland- Mähwiese

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code) 28020341300022 6510 Magere Flachland-Mähwiesen

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code) 6510 Magere Flachland-Mähwiesen

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code)

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code)

Maßnahmen	Maßnahme	2.1	Mahd mit Abräumen
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		
	Dringlichkeit		hoch
	Erfolgskontrolle im Jahr		2022
	Durchführungszeitraum		Juni bis August
	Ziel		
	Beschreibung		

Maßnahmenattribute

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320026
Name Maßnahmenfläche Regelung der zunehmenden Freizeitnutzung
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	RF	Anzahl Teilfl.	1	angelegt am	09.05.2018
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)	179.7641		

Beschreibung der Maßnahmenfläche

Die Freizeitnutzung im Gebiet nimmt stetig zu. Um anthropogene Störungen im Gebiet zu minimieren, sollte die menschliche Badenutzung sowie die Leinenpflicht entsprechend der Verordnung des Naturschutzgebietes durchgesetzt werden. Es sollten eine Beschilderung entwickelt werden, die einerseits auf die Schutzwürdigkeit des Gebiets und andererseits auf die Regelungen der Freizeitnutzung aufmerksam machen.

Als Badeseesee ist lediglich See 6 zugelassen. Um die Seen führen verschiedene Schotterstraßen und befestigte Wege, auf denen das Betreten des NSG erlaubt ist. Trampelpfade zählen nicht als befestigte Wege und sind zu renaturieren bzw. unkenntlich zu machen. Zugänge zu den Dämmen, auf denen keine befestigten Wege verlaufen, sollten durch Totholzhaufen oder sonstige landschaftsverträgliche Absperrungen unzugänglich gemacht werden.

Weiter soll eine Schranke im Bereich des Wanderparkplatzes auf Höhe von See 9 fest installiert werden um zu verhindern, dass Autos im Bereich der Seen ins Gebiet hinein fahren. Die Schranke kann so gestaltet werden, dass Zugangsberechtigte (z.B. Angelsportverein) Durchgang erhalten.

Im Bereich des Bibersees sollen besucherlenkende Zaunelemente angebracht werden damit sich Wanderer, die sich in diesen Bereich verirrt haben, nicht den Weg durchs Waltere Moor suchen.

Falls der Besucherdruck in Zukunft zunimmt, sind weiterführende Besucherlenkungskonzepte zu entwickeln, die auch die Schließung von Wegen beinhalten können.

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb nein
Begründung

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)	3150 Natürliche nährstoffreiche Seen
	7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
	91D0* Moorwälder

28020341310034	A004 Tachybaptus ruficollis
28020341310033	A118 Rallus aquaticus

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

**Erfassungseinheiten -
Lebensstätte einer Art
(Art-Code)**

Zugeordnete FFH-/ SPA- Arten (Art-Code)	A004 Tachybaptus ruficollis
	A030 Ciconia nigra
	A052 Anas crecca
	A058 Netta rufina
	A059 Aythya ferina
	A118 Rallus aquaticus
	1337 Castor fiber

Maßnahmen	Maßnahme	34.0	Regelung von Freizeitnutzungen
	Art der Maßnahme		Änderung der Nutzungsart
	Turnus		einmalig, nachfolgend Dauerpflege
	Dringlichkeit		mittel
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		
	Maßnahmenattribute		

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche

8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Gebiet 8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor
Nr. Maßnahmenfläche 28020341320027
Name Maßnahmenfläche gezieltes Bibermanagement
Maßnahmentyp Erhaltungsmassnahme

Feldnr.	BM	Anzahl Teilfl.	angelegt am	18.12.2018
Bearbeiter/in	Regine Guglielmo	Fläche (ha)		

Beschreibung der Maßnahmenfläche Durch ein gezieltes Bibermanagement durch die von der Naturschutzbehörde offiziell bestell-ten Fachpersonen soll eine illegale Entfernung von Biberdämmen verhindert werden. Hierzu gehören eine intensive Kommunikation mit den betroffenen Landwirten, Grundstückseigentümern, Gemeindevertretern etc. sowie der Vorschlag und die Organisation der Umsetzung von praktischen Maßnahmen. Eine vollständige Entfernung eines Damms kann beispielsweise durch eine Dammdrainage oder einer Teilabsenkung vermieden werden. Der Einbau einer Schotter/Sickerpackung mit Sickerrohr hilft langfristige Überstauung von bewirtschafteten Flächen zu vermeiden (mündl. Mittlg. SÄTTELE 2018).

Beschreibung der Maßnahmenziele

Fläche ausserhalb Begründung nein

Erfassungseinheiten - Lebensraumtyp (LRT-Code)

Zugeordnete Lebensraumtypen (LRT-Code)

Erfassungseinheiten - Lebensstätte einer Art (Art-Code) 28020341310049 1337 Castor fiber

Zugeordnete FFH-/ SPA-Arten (Art-Code) 1337 Castor fiber

Maßnahmen	Maßnahme	32.0	spezielle Artenschutzmaßnahme
	Art der Maßnahme		Dauerpflege
	Turnus		
	Dringlichkeit	hoch	
	Erfolgskontrolle im Jahr		
	Durchführungszeitraum		
	Ziel		
	Beschreibung		_____

Erhebungsbogen - Maßnahmenfläche
8020341 FFH Ablach, Baggerseen und Waltere Moor

18.12.2018

Maßnahmenattribute
